



Bergsteigen

Die Sonne
war gelb und
der Himmel war
blau und genauso
war es mit Zackarina. Sie
war auch gelb und blau,
besonders an den Beinen. Ja,
sie war auch ein bisschen grün
und rot. Und ein bisschen lila. «Du
Arme», sagte Papa. «Wie viele blaue
Flecken du hast!» Zackarina und Papa
waren draussen im Garten und pflückten
Brennesseln, weil sie zum Abendessen
Brennesselsuppe und Pfannkuchen essen wollten.
Aber jetzt sassen sie gerade unter dem Apfelbaum
und ruhten sich eine Weile aus und Zackarina zählte ihre
blauen Flecken. «... zehn, elf, zwölf», sagte sie. «Und
dreizehn, wenn man diesen winzig kleinen auch mitrechnet.»
«Die sind ja scheusslich», sagte Papa. «Nein, ich finde sie hübsch»,
sagte Zackarina. Aber es ist komisch, dass man sie blaue Flecken
nennt, dachte sie. Sie sollten doch eher Regenbogenflecken heissen.
Oder Fahrradflecken, denn viele hatte sie vom Fahrradfahren bekommen.
«Ja, genau!», sagte sie und sprang auf. «Was denn?», fragte Papa. «Ich muss
zum Strand», sagte Zackarina. «Ich muss etwas herausfinden, etwas mit dem
Fahrrad.» Sie setzte sich auf ihr Fahrrad und rollte davon. Zackarina konnte nicht so
gut bremsen und Kurven fahren, aber einen Berg hinunterrollen – das konnte sie gut.
Auf jeden Fall ging es sehr schnell.



Schnelle Augen

Der Pfad zum _____ war ziemlich uneben.
Baumwurzeln wuchsen _____ und quer, und
mitten auf dem Pfad lag ein _____ Stein –
und wums!
Zackarina fuhr _____ auf den Stein, kam ins
Schlingern und fiel um. Der _____ war bis zum
Haus _____ zu hören.
«Hast du dir _____?», rief Papa.
«Nein, ich _____ nicht!», rief Zackarina
zurück, weil sie zum _____ keine Zeit
hatte. Sie sass _____ wieder auf dem Fahrrad
und fünf _____ später war sie unten am
Strand angekommen. Das _____ blieb im Sand
stecken, und Zackarina fiel _____ um –
in _____ Sandhaufen.

Strand
kreuz
grosser

direkt
Sturz
hin
wehgetan
glaube
Nachfühlen
schon
Sekunden
Rad
noch einmal
einen

	Datum	Zeit
Durchgang 1		
Durchgang 2		
Durchgang 3		



Klarheit schaffen

Bei diesem Text sind die Abstände verloren gegangen. Wichtige Textstellen werden mit einem grossen Buchstaben gezeigt: Satzanfang und Nomen.

Die Gross- und Kleinbuchstaben helfen beim Lesen!

«EinFahrrad?SolldasvielleichteinWitzsein?»,fragtederSandhaufen.«EinFahrradmit
tenimSommer?»EswarderSandwolf.Erstandaufundschütteltesich.«DirektaufdenSc
hwanz»,sagteerundklangetwasärgerlich.«Oh,entschuldige»,sagteZackarina.«Dasw
arkeineAbsicht.»«Aha»,sagtederSandwolf,«waswardenndanndeineAbsicht?»«Ich
willnuretwasherfinden»,sagteZackarina.«Etwas,dasichmichfrage.»«EineFrage?
»,sagtederSandwolf.«Wieschön.Erzähl!»«Ja»,sagteZackarina.«Glaubstdu,mankann
aufdemFahrradvondortnachdortrollen?»SiezeigteitdemFinger.Vondortdaswarh
ochobeneineglatteKlippe,dieziemlichsteilabfiel.UndnachdortdaswaruntendasMee
r.«Stelldirdasmalvor,wietoll!Einfachloszurollenundhinabzusausen,tschung!,dieKli
ppehinunterunddirektinsWasser!Platsch!»«Dasklingtwirklichwunderbar»,sagted
erSandwolf.«Ja,aberglaubstdu,dassesgeht?»,fragteZackarina.DerSandwolfsetztesic
hundüberlegteeineWeile.«Nein,dasglaubeichnicht»,sagteer.«Abersicherweissman
eserst,wennmanesausprobiert.»«Dannmacheiches»,sagteZackarina.«Ichprobier's
aus.»SieschlepptedasFahrradhinaufaufdieKlippe.DaswareineihrerbestenKletterst
ellen,abersiewarnochniemiteinemFahrraddortobengewesen.DieKlippewirktehö
eralssonstundrutschiger.

Sie massierte sich den Po. Die Klippe war ganz und gar nicht weich. Sie stieg auf das Fahrrad und packte den Lenker fest mit beiden Händen. Es kitzelte im Bauch. Hinuntersausen, dachte sie, nur hinuntersausen und platsch! Sie stiess sich ab und rollte los. Aber sie sauste nicht die Klippe hinunter. Doch, ein bisschen vielleicht, am Anfang. Dann kam sie ins Schleudern und kippte um und stürzte, kullerte seitlich von der Klippe und landete unten im Sand. «Das ging ja nicht besonders gut, was?» sagte der Sandwolf, als das Vorderrad aufgehört hatte, sich zu drehen, und das Geklapper verstummt war. «Nein», sagte Zackarina, «aber es war gut, dass ich es probiert habe, denn nun weiss ich sicher, dass es nicht geht.»



Bergsteigen

«Nun habe
ich sicherlich
noch einen blauen
Flecken bekommen.»
«Was? Einen blauen
Flecken?», fragte der
Sandwolf. «Was ist das?» «So
einer wie die hier», sagte
Zackarina. Sie zeigte dem Sandwolf
ihre bunten Beine und erzählte. Den
grössten hatte sie bekommen, als sie in
vollem Schwung von der Schaukel
abgesprungen war, und den grünen, als sie mit
der Katze des Nachbarn um die Wette geradelt
war. «Oder warte mal», sagte Zackarina, «vielleicht
war das, als ich auf das Dach vom Holzschuppen
geklettert bin.» «Und der kleine lilafarbene dort?», fragte
der Sandwolf. «Den habe ich bekommen, als ich fliegende
Hängematte geflogen bin», sagte Zackarina. Der Sandwolf nickte.
«Jetzt verstehe ich», sagte er. «Blaue Flecken sind eine Art Medaillen,
die man bekommt, wenn man gefährliche Sachen macht, oder?»
Medaillen? Zackarina streckte sich aus. «Ja, genau», sagte sie. «Eine Art
Mutmedaillen.»



Schnelle Augen

Oben vom ____ rief Papa, das Essen sei fertig.
Zackarina spürte ____, dass sie
schrecklich ____ war und müde auch.
Schrecklich müde! Wie ____ sie das Fahrrad
bis nach Hause ____, den ganzen
wurzigen ____ hinauf?
«Du kannst es ____ hier lassen», sagte der
Sandwolf. «Ich kann ____ aufpassen.»

Haus
plötzlich
hungrig
sollte
schieben
Pfad
doch
darauf

	Datum	Zeit
Durchgang 1		
Durchgang 2		
Durchgang 3		



Klarheit schaffen

Bei diesem Text sind die Abstände verloren gegangen. Wichtige Textstellen werden mit einem grossen Buchstaben gezeigt: Satzanfang und Nomen.

Die Gross- und Kleinbuchstaben helfen beim Lesen!

Zackarina liess das Fahrrad am Strand und schleppte sich heim, müde und hungrig. Aber als sie endlich in der Küche im Haus am Meer ankam, stolperte sie über die Türschwelle. Nicht heftig, nur ein bisschen. Sie fiel nicht hin, aber oh, wie sie schrie! «Au! Auauauauaaaa!» schrie sie. «Mein Zeh, ich hab mir meinen Zeh gebrochen!» Papa kam schnell und untersuchte den Zeh. Der war doch hoffentlich nicht gebrochen? Nein, der sah ganz und gesund aus, aber Zackarina schrie trotzdem. «Was ist denn mit dir los?», fragte Papa. «Sonst werde ich doch auch nicht bei so einer Kleinigkeit. Du fällst doch sonst auch den ganzen Tag hin und sagst keinen Mucks!» «Das ist etwas anderes», schluchzte Zackarina. «Beim Spiel entute ich nicht weh, weil es lustig ist, wenn man hinfällt.» Papa nahm seine arme, kleine, mutige Zackarina in den Arm. Er blies auf den Zeh und tröstete sie. Da half aber erst nach einem Pflaster, zwei Tellern Brennesselsuppe und drei Pfannkuchen mit Himbeermarmelade.